

In der Hauptstadt über den im Stadt- bezug und den Vororten erzielten Sub- skriptionspreis abgezogen: vierteljährlich 4.50, bei vorzeitiger Abnahme halbjährlich 8.00, bei vorzeitiger Abnahme halbjährlich 12.00, bei vorzeitiger Abnahme halbjährlich 16.00, bei vorzeitiger Abnahme halbjährlich 20.00.

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 7 1/2 Uhr, die Abend-Ausgabe Montag um 6 Uhr.

Redaction und Expedition: Buchhandlung des Verlegers, Poststr. 14, Leipzig.

Die Expedition ist wochentags ununterbrochen geöffnet von früh 6 bis Abends 7 Uhr.

Filialen:

Daselbst Herrmann (Alfred Gade), Unterwallstraße 3 (Leipzig).

Comis Vögel,

Rothbarrenstr. 14, post. und Königsplatz 7.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Zwei bedeutungsvolle Gedenkfeiern bei der Centenarfeier.

Die Feier des 100jährigen Geburtstages unseres unvergesslichen Kaisers Wilhelm I. rief bedeutungsvolle gedenk- würdige Erinnerungen wach, die sich an das Jahr seiner Geburt knüpfen.

Für Preußen war dieses Jahr insofern ein glückliches, als am 16. November 1797 dem preussischen Thron ein neuer König, Friedrich Wilhelm III., betrug, ein Fürst von solidem Verstand und sehr landesväterlicher Gesinnung, ein Muster der Sparlichkeit und der Gerechtigkeit.

Der dritte Tag der Hundertjahrfeier. Berlin, 22. März. Berlin hatte den 25. Geburtstag durch Anwesenheit eines reichen Festgelandes begehrt. Aber gegenüber dem Schicksal, in dem es sich heute befindet, hat, verflüchtigt alles, was seit 1871 erlitten hat.

denken? Nun wohl, auch dessen Geburt ist der Zeit nach mit einer Wendung unserer deutschen Geschichte verbunden, welche, so lange sie bestand, unsere Nation zu einem im Inneren unruhigen, nach außen ruhmlosen und unmürigen Volk verdammt, und welche erst er, der gemäthliche Staatsmann, in der Gegenwart, die Erhebung Deutschlands zu einer starken einseitigen Macht auf festen monarchisch-constitutionellen Grundlagen, veranlaßt hat.

Es ist nicht eine denkwürdige Schicksal, daß die Geburts- jahre der beiden großen Reichsregenten der Einheit und Macht Deutschlands, des Kaisers Wilhelm I. und des Fürsten von Bismarck, beide durch Ereignisse gekennzeichnet sind, welche Deutschlands Geschichte in einem bedeutenden Niedergange zeigten, und daß beide Männer anderen waren, außer Vaterland aus diesem Zustande tiefer Verurteilung mit einem Male auf den Höhepunkt innerer Kraft und äußerer Herrlichkeit zu erheben?

Der zweite Tag der Hundertjahrfeier. Feier in Berlin.

Der zweite Tag der Hundertjahrfeier. Berlin, 22. März. Berlin hatte den 25. Geburtstag durch Anwesenheit eines reichen Festgelandes begehrt. Aber gegenüber dem Schicksal, in dem es sich heute befindet, hat, verflüchtigt alles, was seit 1871 erlitten hat.

mit Hilfe des ältesten, die Volksschule besuchenden Jungen der erbsam Schulkamerad er fertig gebracht hat, mit etwas ungetrübter Hand ein großes W zu malen, das allen Ansehen nach als ein Werk eines talentvollen Tagelöhners aus- gegeben werden sollte, um das sich ein etwas unregelmäßiger Kranz von Kornblumen zieht, wobei auf manchen Blumen noch ein tieferer Eindruck machen, als jene Decorationen, auf die Hunderttausende verfertigt wurden.

Die Enthüllung des Nationaldenkmals.

Mit grauen Wolken war heute früh der Himmel um- jagen, es sah aus, als wenn er seine Schleißen öffnen wollte, aber schließlich hielt sich das Wetter, ab und zu brach sogar aus dem grauen Nebel die Sonne hervor und schimmerte eine Weile leuchtend auf die bunte, farbenprächtige Szenerie, die von Minute zu Minute großartiger wurde.

Die Schüler aus den höheren Schulanstalten waren in- jenseits mit ihren Haken herangezogen und nahmen auf der Tribüne links von dem Nationaldenkmal dem Kaiser gegenüber Aufstellung. Die Geistlichkeit stellte sich zu und pönierte sich vor dem Denkmal; doppelter Krone und Generalsuperintendent Dreyer waren die ersten auf dem Platz.

billigung geladenen Persönlichkeiten waren vom Kaiser mit der Erinnerungswürde an den heutigen Tag bereits decorirt worden.

Es war 10 1/2 Uhr; von den Linden her kamen brausende, fortwährend sich erneuernde Hordeln. Der Kaiser hatte das Schloß durch Portal V verlassen und sich nach dem Palais Kaiser Wilhelm's I. begeben, um die Fahnen und Standarten der Regimenter, deren Ober Kaiser Wilhelm I. gewesen, zum Festplatz zu führen. Erst nach die Sonne durch und beiden Minuten lang die Festgesellschaft. Auf dem roten Schloß, der Bismarckdenkmal, dem Reiterstand- bild und der Universität standen viele Hunderte von Menschen.

Der Kaiser commandirt; sein Commando wird weithin vernommen; die Tambours setzen zum Gebet. Den dampf- langsam abströmenden Tönen der Trommen folgen die hellen Signale der Cavallerie. Alle haben die Hüften entblößt; nur ist es aus dem weiten Platz geworden; ein Wäpfercorps steht das hier: „Lobe den Herrn!“ Er- wartungsvolle Stimmung hat sich aller bemächtigt. Aus dem Reiben der Heiligkeit tritt der Generalsuperintendent hervor; er spricht mit majestätischer Stimme ein Gebet. Der commandirt der Kaiser „Aufhören!“, zieht den Palast und commandirt jedermann: „Wende über, alle Mann topf, laßt fallen!“ und läßt präsentiren. In größter Beweislust ziehen die Matriosen die Beinmanteile, die das Denkmal des

Feuilleton.

Jack Strap und der Drummer.

(Eine Skizze aus dem amerikanischen Bahnhofsleben.)

Von Ludwig Gevel.

Ein Freund unterhält mich gestern Abend mit Erzählungen aus seiner amerikanischen Reisezeit. Gute Triebkräfte unter bunten Leuten. Dabei kam er auch auf einen Koffer zu sprechen. Der Koffer ist für Jeden, der unter Jantke steht, eine gewisse menschliche Existenz. Ingleich ein Präfix der drückenden Geduld für fremdere Naturen, während schlimmer Charaktere sich durch ihn eine seltene Sicherheit im Rücken anweisen. Der Koffer ist nämlich ein ungewöhnlich schützender, den der transatlantische Gepäckträger dem reisenden Publikum anweist. Da ist die dicke Haut unmaß, es kommt Blut. Mein Freund erzählte dies gleich bei seinem ersten Ausflug in den Vereinigten Staaten; von New York nach Niagara Falls.

eigenen Koffen gebracht. Noch größer ist freilich die Kunst des „Kofferwaschens“, d. h. Kofferreinigung. Dies ist der allgemein gebräuchliche Ausdruck dafür. Im ganzen amerikanischen Verkehrsleben ist der Gepäckträger der Hauptmann „baggage-smasher“. Nach den gemieteten Koffern des reisenden Reisenden wendet sich der Koffer, den sie nicht „smashen“ können, überhaupt nicht erfinden. Dagegen lassen sie sich für jeden Koffer zwei Dollars bezahlen. Das ist in der That die eigentliche Geschäft, mit dem bekannten grünen Streifen, auf dem sie zu kommen wüssten. Ein Koffer aber heißt ein „baggage-smasher“. Jack Strap kann also als typischer Eigennam für einen gemeinlichen „baggage-smasher“ gelten.

Die Hand aber, mit dem Jack Strap am meisten in Be- rührung kommt, ist der sogenannte „drummer“, was dröhnen seinen Trommler, sondern einen Handlungsbegleitenden bedeutet, weil er ja wie mit der Trommel Runden laufen muß. An den Bahnhöfen des Drummers hat Jack Strap sich jedoch- falls von grünen Teil seiner Geländigkeit im Umsicheln von Gepäck erworben. Bergend strengt der Drummer seine Schloßheit an, um seine Koffer immer widerstandsfähiger zu machen; auch der Bagagemascher ist ein Jantke und weiß mit jedem solchen Festgewandte fertig zu werden. Es wüthet in Amerika viel unheimliches Getöse ein förmlicher Bürgerkrieg zwischen dem Drummer und dem Bagagemascher. Sie bekriegen sich, wie die Erläuterer von immer härteren Schiffs- fananen und die von immer härteren Tanzgeplätzen. Und alle Vereinigten Staaten leben in begrifflicher Spannung, je wie der Streitfall „drummer contra baggage-smasher“ sich entwickelt. Auch ein Menge lustiger und trauriger Geschichten ist über dieses Nationaltheater im Umlauf. Bermuthlich hat sogar Mark Twain dergleichen erfunden. Die folgende aber ist, wie mir mein Freund berichtet, niemals getruht worden, sondern geht drüben unter den Drummer von Hand zu Hand, und die Gepäckmascher ärgern sich darüber.

Die Hand aber, mit dem Jack Strap am meisten in Be- rührung kommt, ist der sogenannte „drummer“, was dröhnen seinen Trommler, sondern einen Handlungsbegleitenden bedeutet, weil er ja wie mit der Trommel Runden laufen muß. An den Bahnhöfen des Drummers hat Jack Strap sich jedoch- falls von grünen Teil seiner Geländigkeit im Umsicheln von Gepäck erworben. Bergend strengt der Drummer seine Schloßheit an, um seine Koffer immer widerstandsfähiger zu machen; auch der Bagagemascher ist ein Jantke und weiß mit jedem solchen Festgewandte fertig zu werden. Es wüthet in Amerika viel unheimliches Getöse ein förmlicher Bürgerkrieg zwischen dem Drummer und dem Bagagemascher. Sie bekriegen sich, wie die Erläuterer von immer härteren Schiffs- fananen und die von immer härteren Tanzgeplätzen. Und alle Vereinigten Staaten leben in begrifflicher Spannung, je wie der Streitfall „drummer contra baggage-smasher“ sich entwickelt. Auch ein Menge lustiger und trauriger Geschichten ist über dieses Nationaltheater im Umlauf. Bermuthlich hat sogar Mark Twain dergleichen erfunden. Die folgende aber ist, wie mir mein Freund berichtet, niemals getruht worden, sondern geht drüben unter den Drummer von Hand zu Hand, und die Gepäckmascher ärgern sich darüber.















Amtlicher Theil.

Einschränkung des Postpaketdienstes am Sonntage.

Von dem Herrn Staatssecretär des Reichs-Postamts sind mir...

Bei der Mannigfaltigkeit der Interessen, die dabei in Frage...

Der Handelskammer. Zweifinger, Secf. Dr. Geisel, S.

Einfluß der Straßen-Eisenbahnen auf den Handelsverkehr.

Durch eine Eingabe an den Reichstag ist die Frage des...

Der Handelskammer. Zweifinger, Secf. Dr. Geisel, S.

Nach Pol. 9612 des Handelsreglements für den Bezirk des...

Königliches Amtsgericht, Abth. Ib. Steinberger.

Versteigerung.

Mittwoch, den 24. März 1897. Vormittags 10 Uhr.

Sollen im Grundstücke L. 104/105, Kantonstraße 27...

Der Gerichtsvollzieher beim Königl. Amtsgericht.

Versteigerung.

Donnerstag, den 25. März 1897. Vormittags 10 Uhr.

Sollen im Versteigerungstranche des Königl. Amtsgerichts...

Der Gerichtsvollzieher beim Königl. Amtsgericht. Hauptz. 2.

Versteigerung.

Donnerstag, den 25. März 1897. Vormittags 10 Uhr.

Sollen im Versteigerungstranche des Königl. Amtsgerichts...

Der Gerichtsvollzieher beim Königl. Amtsgericht. Secf. Trautz.

Bekanntmachung.

Am Concurs über den Nachlass des Kaufmanns Carl Wilhelm...

Der Concursverwalter. R.-K. Dr. Barth.

Versteigerung.

Am Dienstag, den 23. d. Mts., von Vormittags 10 Uhr...

Der Concursverwalter. Trautz, Secf. Dr. Barth.

Leuzsch. Bekanntmachung.

Herrn Professor Dr. Andreas Hermann Grabau...

Der Gemeinde-Nath. Th. Uhlig.

Steckbrief.

Wegen des unten beschriebenen Kellners Karl Wagner aus...

Der Königl. I. Staatsanwalt.

Bezeichnung: Alter: 35 Jahre, Größe: 1,64 m, Statur:...

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

w. Aus Neuß a. V., 21. März. Während alle heute...

\* Aus Gifhorn-Verdringen, 21. März. Auch im Reichs-

lande wurden allerorts Vorbereitungen für Kaiser Wil-

helm-Feier getroffen. Der protestantisch-demokratischen

Zeitung „Volkspartei“ ist dies ein Dorn im Auge und

sie benutzte daher, wie wir aus dem „M. N. N.“ ersehen,

diesen Anlaß, die Gifhorn-Verdringer aufzufordern, den 22. März

zu einem „Ausflug“ nach Gifhorn zu veranstalten und die

„Volkspartei“ zu gestatten und die Förderung aufzu-

stellen, die Feier möge in „möglichst wenig aufwendiger

Form“ begangen werden. Weiterhin werden die Leser darauf

hingewiesen, daß die „Volkspartei“ auf dieser Feier zur

„Volkspartei“ eine Täuschung hingeben. Die Gewand-

losigkeit der Feiern schädigt die politische Ent-

wicklung des Landes, indem sie die Gewandlosigkeit der

„Volkspartei“ für sein Land verlangt, in weitere Feiern

„Volkspartei“ wird also den Feiern zu glauben zugetrieben,

daß nicht durch Annäherung an das Volkthum, sondern durch

systematische Opposition und protestantische Ausgebungen

die halbe Bevölkerung der hier noch bestehenden

„Volkspartei“ zu erreichen sei. Die Vertheilung einer

„Volkspartei“ hat dieser Tage der Abg. Dr. Petri im

Landesausschuß geäußert, indem er darauf hinweist,

daß die „Volkspartei“ sich über die Gefährdung der

„Volkspartei“ einer Täuschung hingeben. Die Gewand-

losigkeit der Feiern schädigt die politische Ent-

wicklung des Landes, indem sie die Gewandlosigkeit

treier des „Duits Chronicle“ erklärt, Griechenland würde...

Die Gedächtnisfeier für Kaiser Wilhelm I. in Leipzig.

III. Die Illumination der Stadt.

Leipzig, 22. März. In einer unbeschreiblichen Groß-

artigkeit hatte heute Abend unsere patriotische

Bevölkerung mit dem höchsten Behagen die Illumination

in der Stadt und West gelebt. Die überaus die höchsten

Erwartungen und schuf ein Festmahl von lebendigem

Glück. Unsere Mauer, wie es selten hier zur Erinnerung

gekommen ist. Die Hülle dieser herrlichen Beleuchtung

übertraf sich von der inneren Stadt bis zu den

„Volkspartei“ wird also den Feiern zu glauben zu-

Beiräuber und weiß Erhalter des neuen deutschen Reiches...

Kunst und Wissenschaft.

Berlin, 21. März. Gestern erhielt der Vorsteher des

Königsberg, 20. März. Die „Königl. Hg. Hg.“ meldet:

Kassel, 17. März. Grimm-Gesellschaft. Im Anfang

Leipzig, 22. März. In einer unbeschreiblichen Groß-

Frankreich. Die kirchlichen Wirtzen.

Paris, 22. März. (Telegramm.) Der „Gaulois“

Berlin, 22. März. (Telegramm.) Der „Reichsanzeiger“

Konstantinopel, 21. März. Der Marineminister

Konstantinopel, 23. März. (Telegramm.) Meldung

London, 22. März. (Telegramm.) Der Wiener

Leipzig, den 23. März 1897.































**Janung**  
**geprüfter Maurer- und Zimmermeister.**

Leipzig, 22. März. Der große Saal des Janungshauschaffens „Doutin“ hat am Sonntag Abend das erste Mal seit seiner Eröffnung...  
Der große Saal des Janungshauschaffens „Doutin“ hat am Sonntag Abend das erste Mal seit seiner Eröffnung...  
Der große Saal des Janungshauschaffens „Doutin“ hat am Sonntag Abend das erste Mal seit seiner Eröffnung...

Am Schluß seiner von der hiesigen Bevölkerung getragenen Kundgebungen überreichte der Herr von...  
Am Schluß seiner von der hiesigen Bevölkerung getragenen Kundgebungen überreichte der Herr von...  
Am Schluß seiner von der hiesigen Bevölkerung getragenen Kundgebungen überreichte der Herr von...

**Erzgebirgs-Zweigverein Leipzig.**

G. Leipzig, 20. März. Die Freunde des Erzgebirgs haben sich am gestrigen Abend im großen Saal der Centralhalle ein...  
Die Freunde des Erzgebirgs haben sich am gestrigen Abend im großen Saal der Centralhalle ein...  
Die Freunde des Erzgebirgs haben sich am gestrigen Abend im großen Saal der Centralhalle ein...

**Gerichtsverhandlungen.**

Königliches Landgericht.  
Strafammer III.  
G. Leipzig, 22. März. I. Am Spätnachmittag des 12. December...  
Am Spätnachmittag des 12. December...  
Am Spätnachmittag des 12. December...

bei Oltmann geborenen Bauarbeiters Martin R. zu verurtheilen...  
bei Oltmann geborenen Bauarbeiters Martin R. zu verurtheilen...  
bei Oltmann geborenen Bauarbeiters Martin R. zu verurtheilen...

G. Leipzig, 20. März. I. In der Verhandlung des...  
In der Verhandlung des...  
In der Verhandlung des...

II. Seine Reichsanwalt und Vertretungsstelle hat der...  
Seine Reichsanwalt und Vertretungsstelle hat der...  
Seine Reichsanwalt und Vertretungsstelle hat der...

III. Am 7. Januar d. J. hat sich ein...  
Am 7. Januar d. J. hat sich ein...  
Am 7. Januar d. J. hat sich ein...

\* Leipzig, 20. März. Dem Königlich Landgericht in...  
Dem Königlich Landgericht in...  
Dem Königlich Landgericht in...

Jahren drei Tagen, letztere zu drei Jahren zwei Monaten...  
Jahren drei Tagen, letztere zu drei Jahren zwei Monaten...  
Jahren drei Tagen, letztere zu drei Jahren zwei Monaten...

**Sport.**

G. O. In der prächtigen, prägnanten Reithalle des Leipziger...  
In der prächtigen, prägnanten Reithalle des Leipziger...  
In der prächtigen, prägnanten Reithalle des Leipziger...

\* Auf der „Sport-Weil“: Die Reithallen im Oberbieder...  
Die Reithallen im Oberbieder...  
Die Reithallen im Oberbieder...

\* Straßarbeit des Buchmachers in England. Der...  
Der...  
Der...

**Vermischtes.**

II Was Thüringen, 22. März. Ein Gewitter am...  
Ein Gewitter am...  
Ein Gewitter am...

Der hiesige Rathgeber, praktisches Handbuch für alle...  
Der hiesige Rathgeber, praktisches Handbuch für alle...  
Der hiesige Rathgeber, praktisches Handbuch für alle...

abfallenden Erde bis Ritzschhausen lief. In Klein...  
abfallenden Erde bis Ritzschhausen lief. In Klein...  
abfallenden Erde bis Ritzschhausen lief. In Klein...

Neuburg, 21. März. Die Stadtverordneten Ge...  
Die Stadtverordneten Ge...  
Die Stadtverordneten Ge...

W. Prag, 22. März. (Privattelegramm.) Im...  
Im...  
Im...

Ein antiker Erfolg über Zahnhmerzen. Man...  
Man...  
Man...

**Literatur.**

Der Tier von Leipzig. Kulturbild am Beginn des...  
Der Tier von Leipzig. Kulturbild am Beginn des...  
Der Tier von Leipzig. Kulturbild am Beginn des...

Der hiesige Rathgeber, praktisches Handbuch für alle...  
Der hiesige Rathgeber, praktisches Handbuch für alle...  
Der hiesige Rathgeber, praktisches Handbuch für alle...

Wir empfehlen elegante und billige, solide weisse und schwarze **Selbststoffe.**  
für **Brautkleider**  
**Eingang sämmtlicher Sommer-Neuheiten**  
für Blousen, Strassen- und Gesellschaftskleider.  
**Foulard-Seiden** in allen Preislagen.  
**reund & Thiele,** Special-Seidenhaus  
Leipzig, Hainstrasse 16-18,  
im Hause des Hotel de Pologne.  
Wir bitten um Besichtigung unserer Fensterauslagen.



















wunderbarer Schöne stand das Denkmal vor der lauten Menge, das nun der Herr Bürgermeister Dr. Hübschmann in von patriotischer Begeisterung durchgeführte Arbeit in den Schutz und die Verwaltung der Stadt nahm...

\* Schenken, 21. März. Die St. Johannisgemeinde plant den Bau eines neuen Pfarrhauses. Die Strumpfwirker-Innung zu Reutlingen hat sich aufgelöst. In einer außerordentlichen Generalversammlung...

\* Reichenau, 20. März. Verhängnisvolle Folgen brachte am 19. d. M. das Unwetter einem Teile der Fabrikanlage der Firma Moritz Zimmermann in Reichenau. Nach 7 Uhr Abends...

\* Schneberg, 21. März. Unsere Stadt war bis zum Jahre 1877 die Garnisonstadt des 3. Bataillons des Königl. sächs. Infanterie-Regiments „Prinz Friedrich August“ Nr. 104. Aus diesem Grunde soll am 23. März d. J. hier die Regimentstagsfeier der ehemaligen Angehörigen dieses Regiments stattfinden...

\* Plauen, 20. März. Bei dem Wetter am Donnerstag Abend schlug der Hagel in die alte ehrwürdige Capelle St. Clara zu Plauen...

\* Plauen, 21. März. Der Stelzenbaum. Wie bereits mitgeteilt, hat der heilige Sturm dieser Tage auch den weitläufigen und von einem Sogenannten umgebenen Stelzenbaum...

\* Plauen, 21. März. Am Sonntag früh brannte im unteren Ortsteile von Dorfstadt Wohnhaus und Scheune des Webers Carl Friedrich Wunderlich vollständig nieder. Das Feuer entstand bei heftigem Sturm...

\* Grotzenburg, 22. März. Der Erbprinz von Schwarzburg-Rudolstadt und seine Gemahlin Prinzessin Alexandra hatten heute Montag ihren Einzug in diese Stadt...

Alexandra hatten heute Montag ihren Einzug in diese Stadt...

\* Saagen, 20. März. Am gestrigen und heutigen Tage fanden vor der Prüfungskommission für Einjährig-Freiwillige die Examina statt. Ihnen unterzogen sich 10 junge Leute...

\* Franzenstein, 20. März. In Clauswitz bei Franzenstein ist der einzige Laden ein Kolch unter den Häusern, die der ganzen Gegend zur Herberge dienen...

\* Schöndorf, 20. März. In große Angst wurden am gestrigen Abend die Passagiere des 6 Uhr von hier nach dem Bahnhof fahrenden Dampfbootes versetzt...

\* Dresden, 22. März. Die hundertjährige Gedächtnisfeier für den ersten deutschen Kaiser Wilhelm ist, wie wir jüngst schon erwähnten, merkwürdiger Weise auch für seinen treuen, aufrichtigen Freund, den an den Friedrichsfeierlichkeiten übermäßig gewordenen brandenburgischen Soldaten Friedrich II. mit den eisernen Häuten...

\* Dresden, 22. März. Der Tag der Hundertjahrfeier brach trüb und regnerisch an, ein feiner Nieselregen fiel hernieder, und schon glaubte man, daß der hehre Festtag ganz verregnet werde...

\* Plauen, 20. März. Bei dem Wetter am Donnerstag Abend schlug der Hagel in die alte ehrwürdige Capelle St. Clara zu Plauen...

General von Kuffern und im Fiskus. Dem Professor Dr. Thiergen und Professor Dr. Gantel. Mit Einbruch der Dunkelheit stammten allenthalben die Illuminationskörper auf...

\* Dresden, 22. März. Prinz Georg, Prinzessin Mathilde und Prinz Albert begaben sich gestern Abend nach Weran in Ostpreußen. Bei dem Prinzen und der Frau Prinzessin Johann Georg fand gestern Abend Familienfeier statt...

\* Dresden, 22. März. Der „Reichsanzeiger“ meldet die Verteilung des Compturgesetzes zweiter Classe des Reichsrechts-Drecks an den preussischen Obersten v. Normann...

\* Dresden, 21. März. Die Bevölkerungsdifferenz Dresdens liegt von 348 400 Köpfen am 1. Februar auf 349 200 am 1. März. Da der Zugang nach Dresden in den Monaten März und April am höchsten ist...

Literatur.

Die Schenkgräber. Roman von Eduard Trenker. Preis 4.50 A. Berlin W. 57, deutscher Verlagshaus Bong & Comp. Der Autor erzählt uns in diesem Roman ein ergreifendes Bild von alter Schulp, deren Nachkommen erst spätere Generationen betrauden...

Meteorologische Beobachtungen auf der Universitäts-Sternwarte zu Leipzig vom 14. bis 20. März 1897.

Table with columns: Zeit der Beobachtung, Baromet. (mm), Thermomet. (Grad C), Relative Feuchte (%), Windrichtung u. Stärke, Niederschlag (mm). Rows for dates 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20.

Meteorologische Beobachtungen auf der Sternwarte in Leipzig. Höhe 119 Meter über dem Meer.

Table with columns: Zeit der Beobachtung, Baromet. (mm), Thermomet. (Grad C), Relative Feuchte (%), Windrichtung u. Stärke, Niederschlag (mm). Rows for dates 21. März Ab. 8 U., 22. März 8 U., 22. März 10 U.

Maximum der Temperatur + 8.5 Grad C. Minimum - 4.1 Grad C. Höhe der Niederschläge = 1.5 mm.

Weiterbericht des K. S. Meteorologischen Institutes in Chemnitz vom 22. März 8 Uhr Morgen.

Table with columns: Station-Name, Baromet. (mm), Windrichtung u. Stärke des Windes, Wetter, Temperatur. Rows for various stations like Böh, Harz, etc.

Witterungsbericht in Sachsen am 21. März 1897.

Table with columns: Station, Sonn. (h), Temperatur (Mittel, Min., Max.), Wind, Niederschlag. Rows for Dresden, Leipzig, etc.

Soweit die sprachlich abgegrenzten Nachrichten erkennen lassen, ist der 21. März in Sachsen vorwiegend trüb und mit stellenweisen schwachen Niederschlägen verlaufen.

Übersicht der Witterung in Europa heute früh.

Von S aus hat sich der hohe Druck über Central-Europa bis nach dem äussersten N ausgebreitet, dadurch die beiden Depressionsgebiete im NO und W von einander trennend.

Aus dem Witterungsbericht von der Sternwarte zu Hamburg vom 20. März 1897, Morgens 8 Uhr.

Table with columns: Station-Name, Baromet. (mm), Windrichtung u. Stärke des Windes, Wetter, Temperatur. Rows for Belmstedt, Christianst., etc.

W. Wetter... ist eine neue R... (partial text)

Papier.

\* Wenn die... (partial text)

Landwirt.

Man hat... (partial text)



# Volkswirtschaftlicher Theil des Leipziger Tageblattes.

Alle für diesen Theil bestimmten Sendungen sind zu richten an den verantwortlichen Redacteur des Leipziger Tageblattes C. G. Damm in Leipzig. — Druckzeit: von 10-11 Uhr Nachm. und von 4-5 Uhr Nachm.

## Telegramme.

**W. Petersburg, 22. März.** (Vertraut-Telegramm.) In Bezug auf eine neue Kapitaleinrichtung... (Text continues with details of financial matters and company news.)

## Papierfabrik von C. F. Leonhardt in Niederhieslau.

Wenn über die Papierfabrikation nicht mehr geschrieben werden sollte, würde man sich wundern, denn sie bildet einen wesentlichen Bestandtheil des Lebens, und wir wissen ja, dass der Mensch ohne Papier nicht leben könnte. (Text discusses the importance of paper and the operations of the C. F. Leonhardt factory.)

Die deutsche Wagnarine-Industrie hat eine Jahresproduktion von 1,800,000 Ctr. in der Höhe von etwa 100 Millionen Mark. (Text provides a detailed overview of the wagnarine industry in Germany, including production volumes and market trends.)

Die vorstehenden Ziffern lassen erkennen, dass unser Fabrikat Export nach Oesterreich-Ungarn... (Text continues with export statistics and market analysis for wagnarine.)

## Heber unrichtige Angaben der deutschen Handels-Statistik und deutscher Handelsberichte.

Von H. Wap-Wilchen.

In Folge Nr. 4 zu Nr. 101 des „Leipziger Tageblattes“ vom 25. Februar d. J. haben wir den „Hauptartikel“ des Jahres in der und seine Unrichtigkeit in den Jahren 1896 bis 1898 dargestellt. (Text discusses inaccuracies in trade statistics and provides specific examples.)

Die Wagnarine-Industrie in Oesterreich-Ungarn... (Text continues with a comparison of the wagnarine industry between Germany and Austria-Hungary.)

Die deutsche Wagnarine-Industrie hat eine Jahresproduktion von 1,800,000 Ctr. (Text repeats and elaborates on the production figures for the German wagnarine industry.)

Die vorstehenden Ziffern lassen erkennen, dass unser Fabrikat Export nach Oesterreich-Ungarn... (Text continues with export statistics and market analysis for wagnarine.)

Die Wagnarine-Industrie in Oesterreich-Ungarn... (Text continues with a comparison of the wagnarine industry between Germany and Austria-Hungary.)

Die deutsche Wagnarine-Industrie hat eine Jahresproduktion von 1,800,000 Ctr. (Text repeats and elaborates on the production figures for the German wagnarine industry.)

Die Wagnarine-Industrie in Oesterreich-Ungarn... (Text continues with a comparison of the wagnarine industry between Germany and Austria-Hungary.)

Die deutsche Wagnarine-Industrie hat eine Jahresproduktion von 1,800,000 Ctr. (Text repeats and elaborates on the production figures for the German wagnarine industry.)

Die Wagnarine-Industrie in Oesterreich-Ungarn... (Text continues with a comparison of the wagnarine industry between Germany and Austria-Hungary.)

Die deutsche Wagnarine-Industrie hat eine Jahresproduktion von 1,800,000 Ctr. (Text repeats and elaborates on the production figures for the German wagnarine industry.)

Die Wagnarine-Industrie in Oesterreich-Ungarn... (Text continues with a comparison of the wagnarine industry between Germany and Austria-Hungary.)

Kaiserlich deutsche Consulat... (Text contains official notices and administrative information.)

## Das Glanzendmachen der Baumwolle.

Ein französisches Patent. (Text discusses a patent for the process of making cotton shine, including details of the method and its benefits.)

Die Wagnarine-Industrie in Oesterreich-Ungarn... (Text continues with a comparison of the wagnarine industry between Germany and Austria-Hungary.)

Die deutsche Wagnarine-Industrie hat eine Jahresproduktion von 1,800,000 Ctr. (Text repeats and elaborates on the production figures for the German wagnarine industry.)

Die Wagnarine-Industrie in Oesterreich-Ungarn... (Text continues with a comparison of the wagnarine industry between Germany and Austria-Hungary.)

Die deutsche Wagnarine-Industrie hat eine Jahresproduktion von 1,800,000 Ctr. (Text repeats and elaborates on the production figures for the German wagnarine industry.)

Die Wagnarine-Industrie in Oesterreich-Ungarn... (Text continues with a comparison of the wagnarine industry between Germany and Austria-Hungary.)

Die deutsche Wagnarine-Industrie hat eine Jahresproduktion von 1,800,000 Ctr. (Text repeats and elaborates on the production figures for the German wagnarine industry.)

Die Wagnarine-Industrie in Oesterreich-Ungarn... (Text continues with a comparison of the wagnarine industry between Germany and Austria-Hungary.)

## Landwirtschaft und Margarine-Industrie.

Was hat sich - wahrlich nicht zum Schaden seiner - gründer, landwirtschaftliche und Margarine-Industrie... (Text discusses the relationship between agriculture and the margarine industry.)

Die deutsche Wagnarine-Industrie hat eine Jahresproduktion von 1,800,000 Ctr. (Text repeats and elaborates on the production figures for the German wagnarine industry.)

## Etwas über Farben.

Die man von Anilinen gewinnt. (Text discusses the production and uses of aniline dyes.)



Börsen- und Handelsberichte.

Wien, 22. März. (Anfang) Rohzucker ruhig, 80 Proc. loco 24 1/2, 20 Proc. loco 24 1/2, 20 Proc. loco 24 1/2...

Wien, 22. März. (Anfang) Metallmarkt. Kupfer, Zinn, Blei, Silber, Gold...

Table with columns: Tiergattung, Beschreibung, Anzahl, Preis. Lists various types of livestock like cattle, sheep, and pigs with their respective prices.

Telegraphische Spiritus-, Petroleum- und Getreide-Berichte.

Paris, 22. März. (Anfang) Spiritus. Der Spiritus hat sich in den letzten Tagen sehr gehoben...

Neueste Coursberichte.

Table with columns: Name, Kurs, Name, Kurs. Lists various financial instruments and their current market prices.

Witttheilungen über Obst- und Gartenbau.

Der Obststand ist im Allgemeinen sehr gut, doch sind einige Sorten noch nicht reif...

Zahlungs-Einstellungen zc.

W. Loh, 22. März. (Telegraph.) Die Zahlungen sind im Allgemeinen gut...

Einnahme-Anzeige.

W. Loh, 22. März. Nach vorläufigen Berechnungen werden im Monat Februar 3. auf den fälligen fälligen...

Schiffahrt.

Wasserstände am 21. März. Bremen + 1.20 (Wuchs 0.50), Hamburg + 0.80 (Wuchs 0.20)...

Berufungen.

Nach-Ordinanz-Berufungen. Der Herrmann-Berufung ist am 8. März 1897 ausgeschrieben...

20000 A. für Forderungen an den Reichsgericht und Reichsbank 19 128 A. für 67. Proc. Dividende 190 000 A. für Uebertrag...

Wien, 22. März. (Anfang) Rohzucker ruhig, 80 Proc. loco 24 1/2, 20 Proc. loco 24 1/2...

Wien, 22. März. (Anfang) Metallmarkt. Kupfer, Zinn, Blei, Silber, Gold...

Wien, 22. März. (Anfang) Spiritus. Der Spiritus hat sich in den letzten Tagen sehr gehoben...

Witttheilungen über Obst- und Gartenbau.

Der Obststand ist im Allgemeinen sehr gut, doch sind einige Sorten noch nicht reif...

Zahlungs-Einstellungen zc.

W. Loh, 22. März. (Telegraph.) Die Zahlungen sind im Allgemeinen gut...

Einnahme-Anzeige.

W. Loh, 22. März. Nach vorläufigen Berechnungen werden im Monat Februar 3. auf den fälligen fälligen...

Schiffahrt.

Wasserstände am 21. März. Bremen + 1.20 (Wuchs 0.50), Hamburg + 0.80 (Wuchs 0.20)...

Berufungen.

Nach-Ordinanz-Berufungen. Der Herrmann-Berufung ist am 8. März 1897 ausgeschrieben...

Witttheilungen über Obst- und Gartenbau.

Der Obststand ist im Allgemeinen sehr gut, doch sind einige Sorten noch nicht reif...

Zahlungs-Einstellungen zc.

W. Loh, 22. März. (Telegraph.) Die Zahlungen sind im Allgemeinen gut...

Einnahme-Anzeige.

W. Loh, 22. März. Nach vorläufigen Berechnungen werden im Monat Februar 3. auf den fälligen fälligen...

Schiffahrt.

Wasserstände am 21. März. Bremen + 1.20 (Wuchs 0.50), Hamburg + 0.80 (Wuchs 0.20)...

Berufungen.

Nach-Ordinanz-Berufungen. Der Herrmann-Berufung ist am 8. März 1897 ausgeschrieben...

Witttheilungen über Obst- und Gartenbau.

Der Obststand ist im Allgemeinen sehr gut, doch sind einige Sorten noch nicht reif...

Zahlungs-Einstellungen zc.

W. Loh, 22. März. (Telegraph.) Die Zahlungen sind im Allgemeinen gut...

Einnahme-Anzeige.

W. Loh, 22. März. Nach vorläufigen Berechnungen werden im Monat Februar 3. auf den fälligen fälligen...

Schiffahrt.

Wasserstände am 21. März. Bremen + 1.20 (Wuchs 0.50), Hamburg + 0.80 (Wuchs 0.20)...

Berufungen.

Nach-Ordinanz-Berufungen. Der Herrmann-Berufung ist am 8. März 1897 ausgeschrieben...

Witttheilungen über Obst- und Gartenbau.

Der Obststand ist im Allgemeinen sehr gut, doch sind einige Sorten noch nicht reif...

Zahlungs-Einstellungen zc.

W. Loh, 22. März. (Telegraph.) Die Zahlungen sind im Allgemeinen gut...

Einnahme-Anzeige.

W. Loh, 22. März. Nach vorläufigen Berechnungen werden im Monat Februar 3. auf den fälligen fälligen...

Schiffahrt.

Wasserstände am 21. März. Bremen + 1.20 (Wuchs 0.50), Hamburg + 0.80 (Wuchs 0.20)...

Berufungen.

Nach-Ordinanz-Berufungen. Der Herrmann-Berufung ist am 8. März 1897 ausgeschrieben...

Wien, 22. März. (Anfang) Rohzucker ruhig, 80 Proc. loco 24 1/2, 20 Proc. loco 24 1/2...

Wien, 22. März. (Anfang) Metallmarkt. Kupfer, Zinn, Blei, Silber, Gold...

Wien, 22. März. (Anfang) Spiritus. Der Spiritus hat sich in den letzten Tagen sehr gehoben...

Witttheilungen über Obst- und Gartenbau.

Der Obststand ist im Allgemeinen sehr gut, doch sind einige Sorten noch nicht reif...

Zahlungs-Einstellungen zc.

W. Loh, 22. März. (Telegraph.) Die Zahlungen sind im Allgemeinen gut...

Einnahme-Anzeige.

W. Loh, 22. März. Nach vorläufigen Berechnungen werden im Monat Februar 3. auf den fälligen fälligen...

Schiffahrt.

Wasserstände am 21. März. Bremen + 1.20 (Wuchs 0.50), Hamburg + 0.80 (Wuchs 0.20)...

Berufungen.

Nach-Ordinanz-Berufungen. Der Herrmann-Berufung ist am 8. März 1897 ausgeschrieben...

Witttheilungen über Obst- und Gartenbau.

Der Obststand ist im Allgemeinen sehr gut, doch sind einige Sorten noch nicht reif...

Zahlungs-Einstellungen zc.

W. Loh, 22. März. (Telegraph.) Die Zahlungen sind im Allgemeinen gut...

Einnahme-Anzeige.

W. Loh, 22. März. Nach vorläufigen Berechnungen werden im Monat Februar 3. auf den fälligen fälligen...

Schiffahrt.

Wasserstände am 21. März. Bremen + 1.20 (Wuchs 0.50), Hamburg + 0.80 (Wuchs 0.20)...

Berufungen.

Nach-Ordinanz-Berufungen. Der Herrmann-Berufung ist am 8. März 1897 ausgeschrieben...

Witttheilungen über Obst- und Gartenbau.

Der Obststand ist im Allgemeinen sehr gut, doch sind einige Sorten noch nicht reif...

Zahlungs-Einstellungen zc.

W. Loh, 22. März. (Telegraph.) Die Zahlungen sind im Allgemeinen gut...

Einnahme-Anzeige.

W. Loh, 22. März. Nach vorläufigen Berechnungen werden im Monat Februar 3. auf den fälligen fälligen...

Schiffahrt.

Wasserstände am 21. März. Bremen + 1.20 (Wuchs 0.50), Hamburg + 0.80 (Wuchs 0.20)...

Berufungen.

Nach-Ordinanz-Berufungen. Der Herrmann-Berufung ist am 8. März 1897 ausgeschrieben...

Witttheilungen über Obst- und Gartenbau.

Der Obststand ist im Allgemeinen sehr gut, doch sind einige Sorten noch nicht reif...

Zahlungs-Einstellungen zc.

W. Loh, 22. März. (Telegraph.) Die Zahlungen sind im Allgemeinen gut...

Einnahme-Anzeige.

W. Loh, 22. März. Nach vorläufigen Berechnungen werden im Monat Februar 3. auf den fälligen fälligen...

Schiffahrt.

Wasserstände am 21. März. Bremen + 1.20 (Wuchs 0.50), Hamburg + 0.80 (Wuchs 0.20)...

Berufungen.

Nach-Ordinanz-Berufungen. Der Herrmann-Berufung ist am 8. März 1897 ausgeschrieben...

Witttheilungen über Obst- und Gartenbau.

Der Obststand ist im Allgemeinen sehr gut, doch sind einige Sorten noch nicht reif...

Zahlungs-Einstellungen zc.

W. Loh, 22. März. (Telegraph.) Die Zahlungen sind im Allgemeinen gut...